

Beschlussauszug

aus der
Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Bau und Verkehr,
Umwelt und Ordnung der Stadt Schönberg
vom 03.03.2026

Top 14 Informationen und Anfragen

Herr R. Jörke fragt nach dem Sachstand zu den Umbauplänen des Amtsgebäudes in der Dassower Straße.

Herr Götze antwortet, dass 2022 der Beschluss im Amtsausschuss gefasst worden sei, die beiden Verwaltungsgebäude in Dassow (Kosten 4 Mio. €) und in Schönberg (Kosten 4 – 5 Mio. €) zu sanieren.

In Dassow laufen die Arbeiten, wenn auch außerhalb des Zeit- und Kostenplans.

Für das Amtsgebäude in der Dassower Straße in Schönberg berichtet Herr Götze vom letzten Amtsausschuss. Die Umbauplanungen sei hinsichtlich der Kosten nach einmal auf den Prüfstand gestellt worden, auch unter dem Aspekt des Abrisses und Neubaus. Die Prüfung ergab, dass ein (Ersatz-) Neubau wirtschaftlicher sei. Darüber sei aber unter den Amtsausschussmitgliedern – auch wegen verschiedener Befindlichkeiten und politischer Scharmützel – keine Einigkeit erzielt worden, weshalb eine Beschlussfassung dazu zurückgestellt worden sei. Im Finanzausschuss des Amts solle eine sachliche Darstellung des Sachverhalts und fachliche Empfehlung an den Amtsausschuss erfolgen.

Herr Zwiebelmann und Herr Götze sind guter Dinge, dass es dem Finanzausschuss gelingt, das Thema zielorientiert und zweckmäßig vorzubereiten.

Soweit von verschiedenen Amtsausschussmitgliedern eine Amortisation hinterfragt wird, so wird grundsätzlich darauf abgestellt, dass sich ein Verwaltungsgebäude ohnehin nicht amortisieren könne.

Die Bauausschussmitglieder sprechen sich grundsätzlich dafür aus, die vernünftigste Lösung zu verfolgen. In diesem Fall es wohl der Neubau am bisherigen Standort.